

Protokoll zum Treffen des Fördervereinstreffen am 07.09.2023

anwesend: Nathalie Lange, Priscilla Rother, Kerstin und Georg Henle, Daniala Wudtke-Horstkotte, Ralf Emmermann, Nadja Hilbig, Hilde Kutz, Katja Moisa

Aktuelle Themen für den Förderverein:

1) Förderverein ist zukünftig der Schirmherr der Schülerfirma Max Trade

- eine Neuausrichtung der Schülerfirma Max Trade war aufgrund des Weggangs von Dominik Siebel notwendig geworden
- die Schülerfirma soll zukünftig durch eine Kooperation unter anderem mit der AWO, der GAG, der Aktion Nachbarschaft betrieben werden
- Frau Thordis Addelia (eine Vertretungslehrerin an der MEG und freischaffende Künstlerin) wird als Honorarkraft das Projekt federführend betreuen
- Aufgrund der Gemeinnützigkeit des Projektes wurde ein Förderantrag bei der RheinEnergieStiftung Familie im Rahmen deren Initiative „Gemeinsam im Quartier“ beantragt
 - ⇒ Die Förderung würde im besten Falle 90.000 € über 3 Jahre betragen
 - ⇒ mit einer Entscheidung ist zum Ende des Jahres zu rechnen
- Hilde Kutz wird im Vorfeld die steuerrechtlichen Gesichtspunkte einer solchen Förderung bezogen auf Kontoführung etc. klären
- wenn die Projektgelder bewilligt werden, startet das Projekt am 01.01.2024
- die Schülerfirma soll weiterhin ihren Sitz in den Räumen im Görlinger Zentrum Nr. 18 haben, die Miete für die Räume werden zwischen AWO, Aktion Nachbarschaftshilfe, MEG aufgeteilt
- im Vorfeld hat die MEG bereits die Siebdruckmaschine und die T-Shirts käuflich erworben

2) Toilettenfee:

- Die Sammlung durch den Schülervertretung an den Klassenpflegschaftsabenden war erfolgreich: insgesamt sind bisher 1.845 € zusammengekommen (das Kleingeld wird noch separat von der Schule überwiesen)
- Sollte es bis zum Jahresende knapp werden, hat die Schule Möglichkeiten in der Finanzierung zu unterstützen durch die Umlagerung der Reinigungsgelder der Reinigungsfirma oder durch die Müllgelder, die durch die konsequente Mülltrennung der Schule zur Verfügung stehen. Ggfls. könnte auch darüber nachgedacht werden, einen Teil der Gelder aus dem Sponsorenlauf für die Toilettenfee zu verwenden.
- da Frau Stahl sich beruflich verändert, bleibt es fraglich, ob sie als Toilettenfee der Schule erhalten bleibt. Verschiedene Möglichkeiten werden aktuell eruiert.

Die Arbeitszeiten von Frau Stahl sind zur Zeit
Mo/Mi/Do 9:30 Uhr -13:30 Uhr und Di/Fr 9:30 Uhr - 12.00 Uhr

3) Weitere Unterstützungsmöglichkeiten für den Förderverein:

- „Schulengel.de“ (<https://www.schulengel.de/>)
 - ⇒ das Konzept sieht wie folgt aus: durch Online-Einkäufe in eine gute Tat – ganz ohne Mehrkosten!
 - ⇒ bei mehr als 2000 Partnershops, wie zum Beispiel H&M, Otto, wird jeder Einkauf über die Schulengel.de mit einer Dankeschön-Prämie belohnt
 - ⇒ je nach Shop bis zu 15% des Nettopreises und ohne dass der Einkauf auch nur einen Cent teuer wird
- die Informationen dazu sollen über die Klassenpflegschaftsvertreter:innen an die Eltern kommuniziert (etwa Oktober/November) und mit regelmäßigen Erinnerungen zur Teilnahme wachgehalten werden
- ggfl. Tintenpatronen sammeln – bei Abgabe kann sich die Schule Sachspenden aussuchen

4) Sonstiges:

- Hilde Kutz wird mit dem Steuerbüro nochmal abklären, was für bzw. gegen die Abgabe einer jährliche Steuererklärung spricht, Hintergrund ist, dass der Förderverein weiterhin im Register des Amtsgericht geführt werden möchte um ggfl. entsprechende Zwangsgelder zu erhalten
- Die Teilnehmer:innen von heute werden mit in die WhartsApp-Gruppe „Helfende Hände“ des Fördervereins mitaufgenommen. So kann schnell und unkompliziert der Austausch stattfinden.

⇒ nächstes Treffen ist den 09.11.2023 geplant